

FeB, Verein
für familienergänzende
Kinderbetreuung Reinach

Protokoll der 50. ordentlichen Mitgliederversammlung

des Vereins für familienergänzende
Kinderbetreuung FeB, Reinach

vom 1. Juni 2023, 20.00 Uhr – 21.15 Uhr,
im Raum der Gruppe Zwärgli,
Wiedenweg 7, 4153 Reinach

Anwesend	gemäss Präsenzliste 13 Personen
Stimmberechtigt	gemäss Präsenzliste 9 Personen
Entschuldigt	gemäss Präsenzliste 5 Personen

1. Begrüssung

Monika Wenger begrüsst im Namen des Vorstandes die Anwesenden zur 50. Mitgliederversammlung. Die Unterlagen für die Mitgliederversammlung wurden rechtzeitig verschickt. Die Mitglieder haben keine Anträge eingereicht. Die MV wird entsprechend der Einladung abgehalten.

2. Präsenzliste, Wahl von Stimmzählerinnen / Stimmzählern

Auf eine Wahl wird verzichtet.

3. Protokoll der 49. ordentlichen Generalversammlung vom 19. Mai 2022

Das Protokoll der letzten MV wurde auf der Homepage publiziert und einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht 2022

Im vergangenen Vereinsjahr war die «Aufhebung der besonderen Lage» betr. Covid 19 per 1. April 2022 ein besonderer Höhepunkt und bereitete allen grosse Freude sowie Erleichterung, wieder «normal» arbeiten zu können.

Die Teilnahme am Jubiläumsfest «10 Jahre Kinderfreundliche Gemeinde» am 10.09.2022 war ein voller Erfolg. Wir hatten den ganzen Tag viele Besucherinnen und Besucher, die sich an vielen Spielmöglichkeiten und einem Bastelangebot erfreuen durften.

Ohne den Einsatz von vielen Helferinnen und Helfern wäre dieser Anlass nicht durchführbar gewesen. An dieser Stelle ein «GROSSES MERCI» an alle Beteiligten.

Hingegen bereiten die rückläufigen Betreuungsstunden und Betreuungspersonen (Tagesfamilien) grosse Sorge. Anfang dieses Jahres haben wir eine schriftliche Anfrage für eine Kostenbeteiligung bei der Gemeinde Reinach eingereicht. Vorschlag der Gemeinde: Ansatz höherer Betreuungsgutscheine, damit der FeB eine Tarifierhöhung vornehmen könnte. Das Problem: der kostendeckende Tarif beläuft sich auf CHF 18.00. Dies bedeutet eine Erhöhung von CHF 4.00. Das wäre abschreckend für alle, die keine Betreuungsgutscheine erhalten.

Auf die Anfrage, ob sich die Gemeinde eine Übernahme der Tagesfamilien vorstellen könnte, erhielten wir ebenfalls eine Absage.

In Bezug auf eine Kostenbeteiligung erhielten wir folgende Antwort:

«Es ist heikel, wenn wir eine Betreuungsform favorisieren, was wir aber aufgrund der Individualität und Flexibilität der Betreuungszeiten noch klären können.»

Speziell: die SEB, Schulgänzende Kinderbetreuung, der Gemeinde Reinach wird nicht mittels Betreuungsgutscheinen entschädigt.

Aktuell lassen 12 Familien 17 Kinder betreuen. Oft wird nur ein Mittagstisch gebucht.

So wie es aussieht, sind die Betreuungsstunden weiter rückläufig und ein Weiterbetreiben eigentlich nicht mehr sinnvoll.

Eine Anfrage bei anderen Institutionen für eine Übernahme der BPs käme für sie nur in Frage, wenn sich die Gemeinde mittels Sockelbeitrag, beteiligen würde.

Stand heute:

Benedikt Husi wird als Einwohnerrat eine Interpellation einreichen.

Ziel:

Kostenbeteiligung der Gemeinde Reinach an den Verein FeB mittels eines Sockelbeitrages oder Vereinsbeitrages.

Sollte dieses Ziel nicht erreicht werden, werden wir den Bereich Tagesfamilien voraussichtlich per Ende 2024 oder an der MV 2025 auflösen.

Das Weiterführen des Tagesheims Kakadu wird angestrebt.

Dazu müsste der Verein neu aufgestellt und diverse Abklärungen getroffen werden.

Gemäss Edith Bühler muss die Interpellation von Benedikt Husi weit gestreut werden und mit anderen Parteien Kontakt aufgenommen werden. Benedikt Husi wird zu verschiedenen Fraktionen Kontakt aufnehmen.

Frau Bühler meint, dass man auch das neu gemachte Reglement der Gemeinde anpassen kann.

Die Gemeinde müsste sich dann überlegen, ob sie Freischaffende Betreuungspersonen auch finanzieren will?

Leider steigt auch im Kakadu die Auslastung nicht. Zudem beklagte David Stöckli viele krankheitsbedingte Personalausfälle, die mittels Überzeiten überbrückt werden mussten.

Eine Woche lang war es zu Corona-Zeiten ziemlich kritisch, ob das Tagesheim geschlossen werden muss oder nicht? Durch Überstunden von David Stöckli und weiteren Mitarbeitenden, konnte der Betrieb des Tagesheims Kakadu aufrechterhalten werden. Leider ziehen sich krankheitsbedingte Ausfälle in diesem Jahr weiter.

Laut dem Dachverband, kibesuisse, muss in einem Tagesheim mit einer Auslastung von 80 % gerechnet werden, zurzeit beträgt der Durchschnitt bei uns 86 %.

Monika Wenger erwähnte noch einige Punkte aus der Vereinsentwicklung:

In diesem Jahr feiert der FeB, gegründet am 20. November 1973 als «Verein Tagesmütter Reinach» sein 50-jähriges Bestehen. Ein Fest wird es nicht geben.

Es wurden alle, noch auffindbaren Gründungsmitglieder und ehemaligen Präsidentinnen zur diesjährigen Mitgliederversammlung eingeladen.

Vier ehemalige Präsidentinnen davon eine Gründerin und eine weitere Gründerin, waren an der MV anwesend.

Monika Wenger bedankt sich bei ihren Vorstandskolleginnen und –kollegen für die grosse Unterstützung. David Stöckli, dem Tagi-Team sowie allen Betreuungspersonen, die in der Tagesfamilienbetreuung tätig sind, dankt sie für ihre Arbeit während des vergangenen Jahres. Allen Eltern, die sich für das eine oder andere Angebot des FeB entschieden haben und uns ihre Kinder anvertrauen, spricht sie ihren Dank aus. Zu guter Letzt dankt Monika Wenger allen Mitgliedern, die mit ihrem Beitrag den Weiterbestand des Vereins unterstützen.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

5. Jahresrechnung 2022

Die Buchhalterin, Jacqueline Adler, erläuterte die Jahresrechnung:

Wir betreuen zu wenig Kinder!

Dadurch wurden weniger Einnahmen verbucht als budgetiert.

Beim Tagesheim Kakadu wurde eine Tarifierhöhung per 1.7.23 vorgenommen: Wir rechnen bei einer Belegung von 88% mit Mehreinnahmen von rund CHF 9'000.-- in diesem Jahr und CHF 18'000.-- im nächsten Jahr.

Die Familienzulagen wurden per 1.1.23 gestrichen. Der Besitzstand der aktuellen Familienzulagen in der Höhe von CHF 9'000.-- wurden gewahrt.

Bei den Tagesfamilien sind zwei Betreuungspersonen krankheitsbedingt lange ausgefallen. Auf Grund eines Fehlers im Personalreglement, werden den Personen während vier Monaten 100% Lohn ausbezahlt. Laut KTG-Versicherung wären es ab 31. Tag nur 80%

Weitere Kosten welche der FeB seit 2017 übernehmen muss:

Die Büromiete von CHF 550.-- pro Monat.

Zudem der Gartenunterhalt Wiedenweg. Dieser Garten war lange Zeit als öffentlicher Garten der Gemeinde Reinach aufgeführt wurde aber vor etwa drei Jahren aus dem Register gestrichen.

Die Revisionsstelle empfiehlt der Versammlung die Rechnung zu genehmigen.

Die Rechnung wurde einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

Die Arbeit der Buchhalterin wurde verdankt.

6. Kenntnisnahme des Budgets 2023

Die Zahlen resp. der Verlust ist mit CHF 42'000.-- sehr hoch. Budgetiert waren CHF 29'000.--

Budgetierter Verlust für 2024: CHF 36'000.--

Festlegung des Mitgliederbeitrages 2024

Die Versammlung beschliesst einstimmig, den Mitgliederbeitrag von CHF 40.-- zu belassen.

7. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Wahlen

Zur Wiederwahl stellten sich alle bisherigen Vorstandsmitglieder ausser Jacqueline Adler, Buchhaltung, die aber weiterhin die Buchhaltung weiterführen und an den Vorstandssitzungen teilnehmen wird.

a) Tagespräsidium

Als Tagespräsidentin wird Frau Marianne Thüning gewählt

b) Präsidium

Monika Wenger, bisher

c) Vorstand
Benedikt Husi Vizepräsident
Jacqueline Flückiger Aktuarin
Nicole Eggimann Öffentlichkeitsarbeit / PR

d) Revisionsstelle
Hehlen Treuhand AG

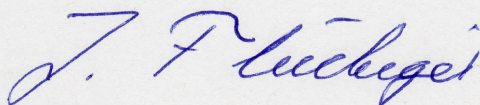
Der Vorstand und die Revisionsstelle wurden einstimmig gewählt.

9. Diverses

Frau Edith Bühler dankt Monika Wenger für ihre geleistete Arbeit.
Jacqueline Flückiger dankt Monika Wenger im Namen des Vorstandes für die letzten 22 Jahre als Vorstandsmitglied (seit 2002 Kommissionspräsidentin Kakadu) und ab 18. Mai 2006 als Präsidentin des FeBs ganz herzlich für ihr grosses Engagement, ihre Unterstützung und ihre Vertretung in allen Bereichen und übergab ihr im Namen des Vorstandes eine Dankeskarte und ein Blumengesteck.

Für das Protokoll:

4. Juni 2023



Jacqueline Flückiger